

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 21

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Als Abbildungsproben haben wir zwei Architekturbilder ausgewählt. Zunächst gewissermassen als Ergänzung der auf Seite 116 dieses Bandes wiedergegebenen Ansicht der alten Hochschule in Bern, das von Samuel Jenner 1682 erbaute Portal vom Ostflügel des bereits verschwundenen interessanten Gebäudes. Dann weiterhin einen Blick in den Hof und auf die gemalte Fassade eines Landhauses im sogenannten Hofgut in Gmülingen, das für die reizvollen Berner Landhausbauten aus der Mitte des XVIII. Jahrhunderts besonders charakteristisch ist. —r.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

**Hochbaukunde.** Von *Hermann Daub*, Dozent an der k. k. Techn. Hochschule und an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien. 1905. Verlag von Franz Deuticke in Leipzig und Wien.

I. Teil: Baustoffe. Mit 283 Figuren im Text. Preis geh. 5 M.

II. Teil: Träger, Stützen, Mauern, Decken, Dächer. Mit 1083 Figuren im Text. Preis geh. 8 M.

III. Teil: Stiegen, Türen, Fenster, Abfuhr der Abfallstoffe, Vorbauten, Heizung, Lüftung, Fundamente, Holzbau, eiserner Fachwerksbau. Mit 404 Figuren im Text. Preis geh. 3,50 M.

IV. Teil: Bauführung. Mit 49 Figuren im Text. Preis geh. 3,50 M.

**Der Wettbewerb um eine feste Strassenbrücke über den Rhein zwischen Ruhrort und Homberg.** Von *Karl Bernhard*, Regierungsbaumeister und Privatdozent in Charlottenburg. Mit 145 in den Text gedruckten Abbildungen und 2 Tafeln. 1905. Verlag von Julius Springer in Berlin. Preis geh. 2 M.

**Geometrie für Baugewerkschulen** und verwandte technische und gewerbliche Lehranstalten mit besonderer Berücksichtigung der praktischen Anwendung. I. Teil: Geometrie der Ebene. Von *Dr. G. Ehrig*, Lehrer an der kgl. Baugewerkschule in Leipzig. Mit 137 Figuren. 1905. Verlag von F. Leineweber in Leipzig. Preis geh. 2,50 M.

**Vorlesungen über mathematische Näherungsmethoden.** Von *Dr. Otto Biermann*, o. ö. Professor der Mathematik an der deutschen technischen Hochschule in Brünn. Mit 35 eingedruckten Abbildungen. 1905. Verlag von Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig. Preis geh. 8 M., geb. 8,80 M.

**Zur Frage der Formänderungsarbeit bei Torsion.** Von *Ingenieur Dr. M. T. Huber*, Professor an der k. k. höheren Staatsgewerbeschule in Krakau. Sonderabzug aus der «Oesterr. Wochenschrift für den öffentlichen Baudienst», Heft 22, 1905. Selbstverlag des Verfassers.

**An introduction to projective geometry and its applications.** An analytic and synthetic treatment. By *Arnold Emch*, Ph. D. Professor of Graphics and Mathematics in the University of Colorado. First Edition. 1905. New-York. John Wiley & Sons, London, Chapman & Hall, Limited.

**Die Treskow-Brücke** zu Oberschöneweide bei Berlin. Von *Karl Bernhard*, Regierungsbaumeister und Privatdozent in Charlottenburg. Mit 74 in den Text gedruckten Abbildungen und 1 Tafel. 1905. Verlag von Julius Springer in Berlin. Preis geh. 2 M.

**Instrumente und Apparate zum praktischen Gebrauche des Ingenieurs.** Von *Zivil-Ingenieur O. Kohlmorgen*. 1905. Sonder-Abdruck aus der Zeitschrift «Wasser- und Wegebau». Preis geh. 1,20 M.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, DR. C. H. BAER.  
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

## Vereinsnachrichten.

### Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Der Verein eröffnete in seiner gut besuchten Sitzung vom 10. November seine Wintersaison mit einem Vortrag des Herrn Architekten *Davinet* über «Die Entstehung des Bahnhofs Bern». Da der Vortragende nicht nur die Einführung der ersten Eisenbahn nach Bern miterlebt, sondern auch als Bauführer aktiv am Bau des Berner Bahnhofs mitgewirkt hat, boten seine humorvollen Schilderungen der damaligen Ereignisse und Verhältnisse besonderes Interesse. Der Vorsitzende, Herr Architekt *Baumgart*, hatte sich die Mühe genommen, in den Vereinsprotokollen der Fünfzigerjahre Nachschau zu halten, wie sich der Verein damals zu dieser wichtigen Frage gestellt habe, konnte aber leider nur die stereotype Eintragung finden: «Anwesend: Fast Niemand. Traktanden: Keine!»

Ueber den Umbau des gegenwärtigen Bahnhofs Bern wurde für eine spätere Sitzung ein Vortrag in Aussicht gestellt.

Der Verein nahm Kenntnis von der Verleihung des Doktorhutes an zwei seiner Mitglieder, die Herren Ingenieure *Moritz Probst* und *Epper*, anlässlich des Jubiläums des Polytechnikums. Zu Ehren der seit der letzten Sitzung verstorbenen Mitglieder, der Herren Ingenieure *Zollinger*, *Weiermann* und *Suter* erhob sich die Versammlung von den Sitzen. W.

### Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

#### II. Sitzung im Wintersemester 1905/1906

Mittwoch den 22. November, abends 8 Uhr, auf der Schmiedstube.

1. Antrag der Kommission betreffend Wasserrecht.
2. Ueber neue Konstruktionstypen für Staudämme und Staumauern.
3. Mitteilungen über den diesjähr. internat. Schifffahrts-Kongress in Mailand. 2. und 3. von Herrn Ingenieur *K. E. Hilgard*, Professor am eidg. Polytechnikum.

Auswärtige Kollegen und eingeführte Gäste sind willkommen.

Der Präsident.

### Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

#### Stellenvermittlung.

On demande pour la Belgique un *ingénieur* qui aurait à s'occuper temporairement de la construction des métiers à tisser circulaires. Il devrait être parfaitement au courant de la construction des métiers à tisser. (1406)

Gesucht auf das Bureau einer kleinen Maschinenfabrik ein erfahrener Konstrukteur mit Bureau- und Werkstattpraxis in leitende Stellung. (1407)

Gesucht ein junger Bauingenieur für ein technisches Bureau. (1410)  
Une grande société d'Electricité cherche un *ingénieur électricien* parlant couramment l'allemand et le français et pouvant diriger un de ses bureaux en France. (1411)

Ein industrielles Etablissement im Elsass sucht für einen seiner Giessereibetriebe einen jüngeren tüchtigen *Ingenieur*, Elsässer oder Schweizer, mit Diplom des Zürcher Polytechnikums. Mindestens 1—2 Jahre Konstruktions- und Werkstattpraxis erforderlich. Spezialkenntnisse des Giessereibetriebes erwünscht, ebenso Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Lebensstellung. (1412)

On cherche pour la Suisse française un *ingénieur-électricien* ayant quelques années de pratique dans des maisons de construction des machines et appareils électriques. (1413)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.,  
Rämistrasse 28, Zürich.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Novbr.	Vorstand	Lien (Graubünden)	Bau eines 1200 m langen Waldweges vom Dorf nach der Plessur.
20. »	J. J. Hofmänner	Altendorf-Buchs (St.G.)	Lieferung von Zaundraht (8000 m Litzendraht und 1000 m Runddraht).
20. »	Alb. Brenner, Architekt	Frauenfeld	Verputz- und Glaserarbeiten, sowie Roll- und Jalousieläden zu einem Neubau.
22. »	Alb. Brenner, Architekt	Frauenfeld	Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Verputz- und Malerarbeiten, sowie tannene Fussböden zu einem Fabrikgebäude in Münchwilen.
25. »	Baubureau des Gaswerkes	Bern, Sandrainstrasse 17	Lieferung von 154 t 110 mm hohe Eisenbahnschienen aus Flusstahl von 26 kg/m; etwa 28 t Kleinzeug zum Industriegeleise des Gaswerk-Neubaus in Bern.
25. »	Joh. Tännler, z. «Bären»	Gadmen (Bern)	Erstellung eines Schulhauses für die Gemeinde Gadmen.
25. »	Gemeindeingenieur	St. Gallen	Lieferung von etwa 3000 m Granitrandsteinen von 30/25 cm Querschnitt.
25. »	Oberingenieur der S. B. B. Kreis I	Lausanne (Razude)	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Strassenüberführung in Renens im Gesamtgewicht von ungefähr 107 t.
25. »	Oberingenieur der S. B. B. Kreis I	Lausanne (Razude)	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Strassenüberführung in Aigle im Gesamtgewicht von ungefähr 93 t.
27. »	Oberingenieur der S. B. B. Kreis IV	St. Gallen	Parkett- und Malerarbeiten für die Vergrösserung und den Umbau des Aufnahmegebäudes, sowie die Malerarbeiten am neuen Abortgebäude der Station Arbon.
29. »	Städt. Baukanzlei	St. Gallen	Korrektion der Bitzistrasse, inbegriffen das Erstellen einer neuen Brücke über die Steinach in Eisenkonstruktion (5,6 t).
1. Dezbr.	Gemeindeschreiberei Goldwil	Hofstetten (Bern)	Erstellung von 4650 m Zementrohrleitung von 100 mm und 150 mm sowie von 1640 m Gussrohrleitung von 70—120 mm, fünf Stück Ueberfuhrhydranten und zwei Reservoirs von je 100 m <sup>3</sup> Inhalt für die Wasserversorgung Goldwil bei Thun.